

http://www.in-greece.de/ziele/ortart.php4?ort_id=1740&kat_id=2&art_id=6291

Romanou – Südpelopones Grosse Pläne

Baubeginn für Hotels und einen Golfplatz nördlich von Pilos



Voidokilia Schweinebucht Port of Nestor
(Jorgos Milonas)

Nach 30 Jahren Planungs- und Vorbereitungszeit hat die Baugenehmigung für das "Navarino Luxury Resort" bei **Romanou** (15 km nördlich von **Pilos**) bekommen. Die ausführende Firma heisst Temes, Mehrheitsinhaber ist Kostas Konstantakopoulos der gleichnamigen Weltflotte "Costas Shipping" mit Sitz in Athen (der neue Onassis Griechenlands).

2007 – erste Etappe: 336 Zimmer, Luxus Suiten und Villen mit 1.700m² Wellness, 3 Restaurants und einem 18-Loch-Golfplatz wird die eine Luxushotelgruppe unter dem Namen **Navarino Bay Resort** nördlich von Pilos bei Romanou anbieten. Das Baugebiet wurde von einer Sicherheitsfirma abgesperrt. Zudem wird die in Singapur notierte und weltweit tätige Hotelkette Banyan Tree ihr erstes Luxushotel in Europa unter dem Namen **Banyan Tree Resort Pylos** eröffnen. Den Golfplatz wird die weltweit führende Troon Golf durchführen, die Pläne wurden von den Golfarchitekten der Robert Trent Jones II Inc, Kalifornien, erstellt. Dies ist nun einer der 4 geplanten Abschnitte und umfasst ein 5-Sterne-Feriedorf mit 3500 Betten, einen Golfplatz, ein Meerwasser-Therapiezentrum für 200 Gäste und weitere Grünanlagen auf 38.600m².

Um alles **ökologisch** vertretbar zu gestalten, wurde ein Wasserversorgungs- und Abwassernetz mit Wasserspeicher im Flurbereich "Gouves" bei Korifásion, begrenzte Wasserschöpfungsrechte im Winter aus dem Fluss Sellá, diverse Sportplätze- und Einrichtungen auf insgesamt 1.300.256m² eingerichtet. Hunderte von alten bis uralten Olivenbäumen wurden vorsorglich extrahiert, an Intensivpflege-Beete verpflanzt und werden jetzt wieder gezielt umgepflanzt.

Was es für einen Einfluss auf den Individualtourismus haben wird, kann man sich in etwa vorstellen. Jedenfalls muss noch die Autobahn nach **Kalamata** fertig gestellt, die lokale Zufahrtsstraße verbessert und die Flugverbindung nach Kalamata ausgebaut werden. Inzwischen sind schon hunderte von kleinen Wasserschildkröten, die in den Brackwasserzungen am Meeresufer gelebt haben, bereits verschwunden. Thomas Ertl <http://www.greco-properties.com/>

[Homepage für Reisen, Autos und Stomatologie](#)
<http://pollak-presse.tatraportal.sk>

([Jorgos Milonas](#), 02.11.2007)

Server : <http://www.in-greece.de/>

